



Stubaier Alpen Von der Dresdner Hütte zur Sulzenauhütte

5

Die 5. Etappe des Stubaier Höhenwegs

Diese vergleichsweise kurze Etappe führt in flachen Serpentin durch die steile Westflanke des Großen Tröglers und über das Peiljoch hinunter zur Sulzenauhütte. Sie ist wegmäßig weniger anspruchsvoll als die meisten anderen Etappen am Höhenweg.



↑ 400 Hm | → 4 km | ⌚ 3 Std. |

Talort: Neustift im Stubaital (993 m)

Ausgangspunkt: Dresdner Hütte (2308 m)

Mobil vor Ort: Busverbindung durch das Stubaital zur Talstation der Stubaier Gletscherbahnen. Auffahrt bis zur Dresdner Hütte möglich.

Karten/Führer: AV-Karte 1:20 000, Blatt 31/1 »Hochstubai«

Hütten: Dresdner Hütte (2308 m), www.dresdnerhuette.at, info@dresdnerhuette.at, 00 43/52 26 81 12; Sulzenauhütte

(2191 m), www.sulzenauhuette.at, info@sulzenauhuette.at, 00 43/66 42 71 68 98

Information: Dresdner Hütte, Sulzenauhütte, TVB Stubai, www.stubai.at, info@stubai.at, 00 43/50 18 81

Schlüsselstelle: Eine kurze, felsige und ausgesetzte Steilstufe ca. 30 Gehminuten oberhalb der Dresdner Hütte. Die schwierige Passage ist sehr gut mit Drahtseilen versichert.

Orientierung/Route: Von der Hütte zur Mittelstation der Stubaier Gletscherbahn.



Hinter dem Gebäude über eine Brücke Querung des Fernaubaches und Aufstieg über Geröllhalden bis zur Weggabelung Trögler

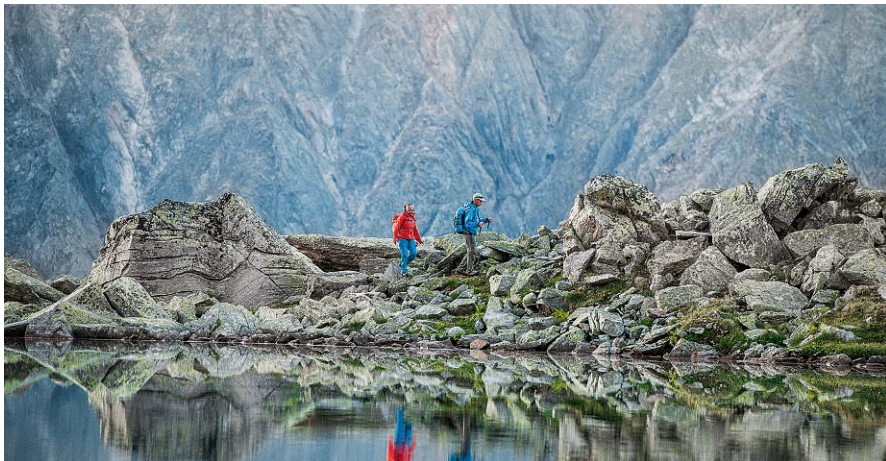
oder Peiljoch. Für geübte Bergwanderer bietet sich die Besteigung des Tröglers (ca. 2 Stunden) an: Über Serpentin bis zum



Stubaier Alpen Von der Dresdner Hütte zur Sulzenauhütte

Gipfel und 1 Stunde Abstieg bis zur Sulzenauhütte (Seilsicherung vorhanden). Bei nassem Wetter oder Schnee ist davon jedoch abzuraten. Der Weg über das Peiljoch ist steil, aber mit guten Seilsicherungen versehen (ca. 1,5 Stunden). Abstieg über Serpentinien dann über die Eismoräne des Sulzenaugletschers in ca. 1 Stunde zur Sulzenauhütte.

Heinz Zak



Am Mutterberger See nahe der Sulzenauhütte